



SG Börde Handball Eine Region

SG Börde Handball – MTV Vorsfelde: SG Börde will die Oberliga-Torfabrik lahmlegen

SG Börde will die Oberliga-Torfabrik lahmlegen

Handball: Noch ist die Saison nicht unterbrochen

Noch hat der Handball-Verband Niedersachsen (HVN) nicht entschieden, ob die Saison auf Verbandsebene Corona-bedingt unterbrochen wird. Für SG Börde steht am Samstag eine knifflige Hausaufgabe an, denn mit dem MTV Vorsfelde kommt der zuletzt stark aufspielende Tabellenvierte nach Schellerten.

SG Börde Handball – MTV Vorsfelde (Samstag, 19.30 Uhr)

Es wartet Schwerstarbeit auf die Börde-Abwehr, denn die Gäste aus der Wolfsburger Vorstadt besitzen mit bereits 290 erzielten Toren die treffsicherste Offensive in der 4. Liga.

Die Vorsfelder erzielten gegen Spitzenreiter Söhre eine Punkteteilung, und gegen den MTV Großenheidorn verloren sie nur knapp. Sie verfügen über einen sehr guten Kader. Lars Hoffnung führt derzeit mit 78 Treffern die Oberliga-Torschützenliste an. Auch Jakob Nowak (65) sollte die Börde-Abwehr im Blick haben.

„Wir werden darauf eine Antwort finden. Wichtig ist, dass wir unser Spiel durchziehen und bis zum Schluss geduldig auf unsere Chancen warten. Wir müssen alles bündeln, was wir haben, um gegen die Vorsfelder etwas Zählbares zu erreichen“, sagt Börde-Trainer Georgi Nikolov.